Artensteckbrief

- **0** Ausgestorben oder verschollen
- **1** Vom Aussterben bedroht
- **2** Stark gefährdet
- **3** Gefährdet
- **G** Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- **R** Extrem selten
- **V** Vorwarnliste
- ***** Ungefährdet
- **D** Daten unzureichend
- **♦** Nicht bewertet
- **–** Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Puccinia extensicola Plowr.

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Puccinia extensicola Plowr. sec. Foitzik (1996) p. p.

Organismengruppe

Phytoparasitische Kleinpilze

Verantwortlichkeit Deutschlands

Nicht bewertet

Aktuelle Bestandssituation

ausgestorben/verschollen

Letzter Nachweis

1952

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Weitere Kommentare

Foitzik (1996) orientierte sich in der 1. Fassung der Roten Liste bei der Behandlung von Rostpilzen an Carex im Allgemeinen an Zwetko (1993) und schloss dementsprechend Puccinia linosyridis-caricis in P. extensicola ein. Unklar bleibt, warum er zu der so gefassten Art ausschließlich die Wirte von P. linosyridis-caricis listete und Carex distans, C. extensa und Tripolium pannonicum als Wirte von P. extensicola im engeren Sinne wegließ. Vermutlich wurden sie vergessen.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltaupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltaue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.